

Modulbezeichnung	Nachhaltige Entwicklung
Ausbildungsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Verständnis der Definition von Nachhaltiger Entwicklung sowie verschiedener Definitionen von Resilienz - vertiefte Kenntnis der Inhalte der 17 Nachhaltigkeitsziele der UN - Kenntnis über verschiedene gelungene Anwendungsbeispiele unter der Zielsetzung einer nachhaltigen Entwicklung - Fähigkeit, die abstrakten Ziele von nachhaltiger Entwicklung und Resilienz auf die Region und die eigene Situation zu beziehen und anzuwenden - didaktische Fähigkeiten zur Vermittlung nachhaltigkeitsrelevanter Inhalte
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Definition von nachhaltiger Entwicklung mit den drei Bereichen der Ökologie, der Ökonomie und des Sozialen - Inhalte der 17 Nachhaltigkeitsziele - Was können wir vor Ort tun? - Definitionen von Resilienz aus Sicht des technisch-kybernetischen Ansatzes, des ökologischen Ansatzes und des sozial-ökologischen Ansatzes - inter- und transdisziplinäre Arbeitsweise zur Umsetzung von angewandten Projekten unter der Zielstellung einer nachhaltigen und resilienten Entwicklung - erfolgreiche Vermittlungsmethoden
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> - einführende Veranstaltungen (Zeit zur Vorbereitung der Referate) - Referate der Studierenden - Ggf. einzelne Exkursionen
Voraussetzungen	Bachelor; Bereitschaft zum Halten eines Referats
Prüfungsleistung	<ul style="list-style-type: none"> - Vorbereitung und Halten eines Referats - Teilnahme an mind. 12 von 14 Veranstaltungen
Kreditpunkte	3
Arbeitsaufwand	Präsenzzeiten: 30 Selbststudium: 60
Schwerpunkte im Selbststudium	<ul style="list-style-type: none"> - Vorbereitung eines Referats mit Handout - Literaturstudium
Angebot des Moduls	WS oder SS
Status des Moduls	Wahlpflichtfach (WPF)

Aufbau der Veranstaltung:

- einführender Film: Vortrag von Prof. Dr. Henning Austmann (BWLer, Nachhaltigkeitswissenschaftler) zum Thema NE
- 3-4 Veranstaltungen durch die Dozentin, dadurch ca. 4 Wochen Zeit auch für die ersten Referenten
 - o Vergabe der Referatsthemen an Gruppen

- Definition(en) „Nachhaltige Entwicklung“, historische Einordnung; Definition Resilienz
- 17 Nachhaltigkeitsziele (SDGs) der UN
- Beispiele für interdisziplinäre Projekte aus dem Bereich der nachhaltigen Entwicklung

Organisatorisches für die Referate

- pro Termin 2 Referate à 30 Minuten + jeweils 15 Minuten Diskussion ODER, bei mehr TN, pro Termin 3 Referate à 25 Minuten + jeweils 5 Minuten Diskussion;
- Referate grob gegliedert nach dem Ansatz von Austmann: „Schmerzhaftes“ (Wie sind die wissenschaftlichen Fakten? Hintergrund?) und „Hoffnungsvolles“ (Was können wir tun? Was können Sie tun?)
- Aufzeigen von Best-Practice-Beispielen
- Herstellen von Bezügen zur Region: Welchen Bezug hat das Thema zur Region? Mit welchen Institutionen würden Sie zusammenarbeiten, um die Erreichung des entsprechenden Ziels zu verbessern?
- Inter- und transdisziplinäre Zusammenarbeit: Wen bräuchte Sie dazu, um das Ziel zu erreichen?

Zielgruppe: Masterstudierende der Studiengänge der Fakultät R:

- MEng Green Engineering, Nachhaltige Energie- und Verfahrenstechnik für die Bioökonomie
- MA Regionalmanagement und Wirtschaftsförderung
- MSc Urbanes Baum- und Waldmanagement
- Meng Wirtschaftsingenieurwesen